



## Auszug aus dem substanziellen Protokoll 10. Ratssitzung vom 13. Juli 2022

### 405. 2022/227

**Weisung vom 08.06.2022:**

**Finanzdepartement, Terialberichte I/2022 der Organisationseinheiten mit Globalbudgets**

Antrag des Stadtrats

Unter Ausschluss des Referendums:

1. Die Terialberichte I/2022 der Organisationseinheiten mit Globalbudgets werden zur Kenntnis genommen.
2. Im Budget 2022 werden die mit dem Terialbericht I/2022 beantragten Globalbudget-Ergänzungen zusammenfassend wie folgt bewilligt:

Ordentliche Globalbudgetergänzungen pro Produktgruppe (Beträge in Franken)	BU 2022	Lohnmassnahmen 2022	Ordentliche GBE	BU 2022 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE
<b>Pflegezentren</b>				
<i>Pflege, Betreuung, Hotellerie</i>	-3 699 400	2 250 200	10 100 000	8 650 800
<b>Alterszentren</b>				
<i>Alterswohnen mit Pflege</i>	-3 912 100	1 100 600	15 000 000	12 188 500
<b>Stadtspital Triemli</b>				
<i>Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)</i>	12 064 400	2 345 000	5 558 600	19 968 000
<b>Total Ordentliche Globalbudgetergänzungen</b>			30 658 600	
(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)				

Referent zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsreferent:

**Florian Utz (SP):** Auch die Terialberichte zu den Globalbudgets kommen Jahr für Jahr in dreifacher Ausführung. Der Terialbericht enthält zum einen ein gewisses Berichterstattungselement – zum Beispiel die Dispositivziffer 1 – und zum anderen beantragt der Stadtrat mit den Terialberichten soweit nötig auch die Globalbudgetergänzungen. Das sind gewissermassen die Nachtragskredite zu den Dienstabteilungen mit Globalbudget. Im vorliegenden Terialbericht I/2022 beantragt der Stadtrat drei Globalbudgetergänzungen: Eine bei den Pflegezentren im Umfang von 10 Millionen Franken und eine bei den Alterszentren im Umfang von 15 Millionen Franken. Grund dafür ist eine gesunkene Nachfrage, mutmasslich in Folge von Corona. Ebenfalls eine Globalbudgetergänzung ist beim Stadtspital Triemli vorgesehen. Hier ist nicht Corona der Grund, sondern das Urteil



2 / 3

*des Verwaltungsgerichts, dass der Abschreiber von 176 Millionen Franken beim Bettenhaus nicht zulässig sei. Das führt dazu, dass die Stadt 176 Millionen Franken mehr an Eigenkapital hat, gleichzeitig sind aber auch höhere Abschreibungen erforderlich. Aus Sicht der RPK sind sowohl die Berichte als auch die Globalbudgetergänzungen sinnvoll und entsprechend bittet die RPK einstimmig um Zustimmung.*

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Präsident Florian Utz (SP), Referent; Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Përparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Markus Haselbach (Die Mitte), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Sven Sobernheim (GLP), Johann Widmer (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 98 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Präsident Florian Utz (SP), Referent; Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Përparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Lisa Diggelmann (SP), Markus Haselbach (Die Mitte), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Sven Sobernheim (GLP), Johann Widmer (SVP)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. b Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 104 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Unter Ausschluss des Referendums:

1. Die Terialberichte I/2022 der Organisationseinheiten mit Globalbudgets werden zur Kenntnis genommen.
2. Im Budget 2022 werden die mit dem Terialbericht I/2022 beantragten Globalbudgetergänzungen zusammenfassend wie folgt bewilligt:



3 / 3

<b>Ordentliche Globalbudgetergänzungen pro Produktegruppe</b> (Beträge in Franken)	<b>BU 2022</b>	<b>Lohnmassnahmen 2022</b>	<b>Ordentliche GBE</b>	<b>BU 2022 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE</b>
<b>Pflegezentren</b>				
<i>Pflege, Betreuung, Hotellerie</i>	-3 699 400	2 250 200	10 100 000	8 650 800
<b>Alterszentren</b>				
<i>Alterswohnen mit Pflege</i>	-3 912 100	1 100 600	15 000 000	12 188 500
<b>Stadtpital Triemli</b>				
<i>Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)</i>	12 064 400	2 345 000	5 558 600	19 968 000
<b>Total Ordentliche Globalbudgetergänzungen</b>			30 658 600	
(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)				

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 20. Juli 2022 gemäss Art. 37 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat